

Halbtagesseminar: Die erfolgreiche Erledigung von Nachprüfungsverfahren

Strategien für die Praxis

Datum: Freitag, 19.06.2026, 09:30 - 12:45 Uhr
Online-Seminar

Preis: 259,- Euro zzgl. 19% MwSt.



Vanessa Elting

Rechtsanwältin und Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht, Fachanwältin für Vergaberecht

ist seit 2009 als Rechtsanwältin tätig. Seit dem 01.05.2026 ist sie Geschäftsführerin der ELTING Rechtsanwaltsgesellschaft mbH in Frankfurt am Main. Als Fachanwältin für Vergaberecht sowie Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht berät und vertritt sie Mandanten gerichtlich und außergerichtlich auf den Gebieten des Vergabe-, Bau- und Architektenrechts. Ein besonderer Schwerpunkt ihrer Tätigkeit liegt in der rechtlichen Begleitung komplexer Bau- und Infrastrukturprojekte einschließlich des juristischen Projekt- und Vergabemanagements. Frau Elting verfügt über umfassende Praxiserfahrung in der begleitenden Rechtsberatung über sämtliche Projektphasen hinweg - von der Entwicklung der Vergabe- und Vertragsstrategie über die Durchführung von Ausschreibungen und die vergabe- sowie bau-rechtliche Projektbegleitung bis hin zur Fertigstellung der Baumaßnahme. Darüber hinaus ist Frau Elting regelmäßig als Referentin für Fachvorträge und Schulungen zu Themen des Vergabe-, Bau- und Architektenrechts tätig. Neben ihrer anwaltlichen Tätigkeit engagiert sie sich zudem im Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Baurecht e.V.

Teilnehmerkreis

Hier kommen Mitarbeitende aus Vergabestellen, Juristen und Nichtjuristen der öffentlichen Hand, Bieter, Unternehmensjuristen und Berater mit Erfahrung im Vergaberecht zusammen.

Ziel

Nicht jedes Nachprüfungsverfahren endet mit einer Entscheidung der Vergabekammer. Rücknahme, Abhilfe, Vergleich oder "faktische Erledigung" sind in der Praxis häufig - aber juristisch und taktisch oft heikel. Welche Spielräume bestehen? Welche Risiken drohen? Und wer zahlt am Ende?

Unser Online-Seminar bringt Licht ins Dunkel der Verfahrensbeendigungen: kompakt, praxisnah und mit Fokus auf die konkreten Handlungsmöglichkeiten der Vergabestellen und Bieter. Nach dem Besuch des Seminars verstehen Sie die rechtlichen und taktischen Folgen einer Verfahrensbeendigung und können Risiken (z.B. Kostenlast) besser einschätzen.

Themen

1. Überblick über Nachprüfungsverfahren

- Struktur und Ablauf nach GWB
- Beteiligte, Instanzen, typische Zeitlinien
- Bedeutung der Verfahrensbeendigung in der Praxis

2. Formen der Erledigung und ihre Folgen

- Rücknahme des Nachprüfungsantrags
 - Form, Frist, Kostenfolge (§ 182 Abs. 3 GWB)
- Abhilfe durch die Vergabestelle (§ 163 GWB)
 - Voraussetzungen, Folgen, Risiken
- "Faktische Erledigung" (z. B. Zuschlag während des Verfahrens)
 - Rechtsprechung zur Unzulässigkeit/Nichtigkeit
- Einigung zwischen den Parteien (Vergleich)
- Rücknahme oder Wegfall der Ausschreibung

3. Kostenfolgen und Kostenanträge

- Wer trägt die Kosten bei Rücknahme, Abhilfe, Vergleich?
- Anträge auf Kostenentscheidung
- Entscheidungspraxis der Vergabekammern
- Bedeutung für taktisches Vorgehen

4. Strategien und Handlungsempfehlungen

- Wie sollte die Vergabestelle im Falle eines Nachprüfungsantrags agieren?
- Was können Bieter aus taktischer Sicht tun?
- Empfehlungen zur Dokumentation und Kommunikation
- Risikoanalyse: Wann ist eine Einigung sinnvoll?

Halbtagesseminar: Die erfolgreiche Erledigung von Nachprüfungsverfahren

Strategien für die Praxis

Datum: Freitag, 19.06.2026, 09:30 - 12:45 Uhr
Online-Seminar

Preis: 259,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Seminarablauf

09:30 - 11:00	Referat (1,5 h)
11:00 - 11:15	Kaffeepause
11:15 - 12:45	Referat (1,5 h)

Fragen sind jederzeit willkommen.